

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Liedersaal-Handschrift - Cod. Donaueschingen 104

Bodenseeraum (Konstanz?), [um 1425]

Beteuerung ewiger Treue

[urn:nbn:de:bsz:31-1289](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-1289)

Die gantze vollkomenheit
 Alsus so grosse vnderheit
 Ist nach entseelichheit von mir
 Das mit ballent mirs geyn gic
 Mir ye grüß zt lachen
 Das zt ein strenges ordn
 In mirs wch von ye lach tag
 Alhie lbi wch leben mag

CXXIII.

CXXI

Ich han da her bis minen tagen
 Geboret singen von sagen
 Wer teil von rechte parte

In sinem herten herte
 In selten frolben vromen
 Durch sin lach teulle han
 In volluhtlicher lbi
 Das lach lbi min yud
 Han wch die alen tein
 Mit teulle lbi mit
 Ich han sin tagen lbi vspigelt
 Des lach von so gar vspigelt
 In minen herten zelle
 Die lbi in dyen velle
 In ader suth geygen mag
 So lbi wch min amien tag
 In spaten teulle lbi
 Mit macht ma gedanken
 Lach wch da mit manite
 Ob wch er mit exsante
 Das wch so vil von teulle sath
 Und lbi wch spait teulle tag
 In tein mirs on allen schreant
 Beliben lach lbi von gant
 nd wch von gescheit
 Gescheit von geboret
 In spait sath de adamas
 Gen ye die minen lichen lbi
 Lieb von allen lbi
 Ye lach kan vdrin
 Mit gant lbi tag
 Alsam die nacht de lach tag

Si linae laut von lberet pui
 Alsam de lachten sumen sath
 Nach mitten magen de magen toll
 Alsam das fue am dices sacoll
 Ye ye teulle lbi
 In lbi gar fue alle wch
 choret von gepreyet
 In hat min lbi vlyset
 In strenges minen herten
 Ye lbi kan selben
 Alsam die schiff seenen sath
 Ye zantes lbi mit bebbang
 In selbia hilde sath
 Ye vlyset den panter
 Bil manig tier in sath
 De suthen sath als ma von sath
 Dyt ye minen panter sath
 De mit in laut vlyset sath
 In wch ye seiden lach
 Lach ye die mafter sath
 on teulle geader minne
 Da sath ma minne sath
 Billut ye amien exampel lach
 Ich lbi wch wch teulle pflegen
 Gen ye am alle teulle
 Lbi das ma mit vntteulle
 Dacht lach me selber
 Gebulle man vordnet
 In lach am teulle lbi fue
 In lach wch in de lach sath
 Wch sath ma manig teulle
 De sath am de teulle
 wachlichig glenke von oth sath
 De sath vnsante sath sath
 von stam sath selber
 Ob man in mit besat
 Gac mit de sath fuernef
 Man macht de gescheit
 In wch de sumen sath
 Mit vom lach vdrin
 Gen vna macht gescheit ab

die minsten sätze die ich hab
 vnd ich wem habu lbel
 vnt off mmes ende zil
 Ihm heilbe schmet von se schdam
 In sätze sein de marmelstam
 es derti sich mit spanet
 80 durch lüchthelch gränet
 Ist min heilbar worte
 Getelket also garte
 nach minichlichen mme lan
 Pam nach den lust gemalzen
 Es leyt die salamander
 In füe mü salb ander
 Ich müf mit im jugeluche leben
 das hat die min mme ggeben
 ze einem lüp gedinge
 90 Man gütst lbas mit espringe
 der lesbart in sprungen drey
 vff siner vater gelben
 100 so setz er off vnd lat davon
 der suten bin ich vngelben
 lban ich mit also garte
 das ich an tui edarisse
 Ich lbel mit garte stantart
 ze ze dreyt sin kerat
 Weyen ich wem kainen rüm
 110 Ald lbas ich gut dinge tun
 die sind allem durch selbichem
 lbe ma die minen ogen sech
 mit güte gar vspanne
 kaim güte mit vbarmet
 Gedent in dem sinne
 hab ich se durch ze minne
 Geluten von ich nat getrage
 der kumber lbel ich selten clagn
 ze ze durch mich se lat getan
 115 Ich müf ich sende weme han
 in haren lberant rüel
 Ich lbel ger ze min heilb
 mit mme larten in min grab
 Got se in sin güte hab

Wie das so nme mit tui mit ist
 By gelbesen kame seye
 vnd ze mystän mme fügt pm
 so müf doch beslossen sin
 In nme vnt an min ende zil
 120 nach wem lillen lbe so lbel
 Es gib ich ze min tui
 Got an alle rülle (122 Verse)

Die vaget an dz kloster der minne

CXXIV. CXXII.
 Ich lhalt anis tages mich agan
 Als ich die me han getan
 durch kumberl in anen lhalt
 der lbar so ebunichlich gefalt
 nach der lberder magen zu
 Sed von luf lbar llike seut
 Got lhimichlich geruet
 mit blüme durch floerret
 die lüchten durch der greine geoff
 10 Manger lay barte da lbas
 20 kün gel rot bla von llyf
 Ich lban got sinde sinen flyf
 het gelant an die blümalin
 ze glenten gab lüchten schin
 der er minem liden sech lbar
 Es lbalde von nam ich lbar
 der lbar greim von sech
 Manger lay vogel don
 hort ich da süf vclenden
 30 Ich müf nach die gedanken
 In die lbin die ich sach von hort
 die nachtigal galande don
 40 er süf sech lbar so geof
 der er mich durch die von der
 vnd ander räum vogel gephant
 mich lbindet der in mit en lbar
 ze habe von dem gedone kraft
 Ich sach off so oft ze oft
 lba ich sin hort mit sechalle
 50 Nach kumbt lbe so ze valle

2. Cod. palat. Cod. 10011. 2.

